

## **Geschäftsbericht 2024**

## **Rapport annuel 2024**

## **Rapporto di gestione 2024**

**Interne und integrierte Unternehmenskommunikation seit 1944**

**Communication interne et intégrée depuis 1944**

**Comunicazione interna ed integrata dal 1944**

**Communicaziun interne e integrata da 1944**

Version Deutsch

## SVIK als beruflicher Fachverband: seit 80 Jahren

Der SVIK ist seit über 80 Jahren ein fester Bestandteil der schweizerischen Fachverbandszene. Er ist – wie das seine Gründer 1944 in Wort und Schrift festhielten – immer noch unabhängig. Er finanziert sich über die Mitgliedsbeiträge sowie die eigenen Produktionen. Über die gesamte Existenz des SVIK waren die jährlichen Abschlüsse – mit wenigen Ausnahmen, die anschliessend korrigiert werden mussten – stets in den schwarzen Zahlen. Mit einem über all die Jahre allmählich ausgebauten Aktivitätenportefeuille konnte der Mitgliederbestand auf gleichbleibendem Niveau gehalten werden. Das Prinzip «Volunteering» funktioniert.

## Die Bedeutung der internen und integrierten Kommunikation in der Schweiz im Wandel der Medienlandschaft

Die Medienlandschaft in der Schweiz befindet sich im Umbruch. Die Zahl der Journalisten und Journalistinnen ist in den letzten Jahren deutlich gesunken, Zeitungen und Zeitschriften verschwinden ganz oder haben rückläufige Abonnementszahlen, Radio- und TV-Stationen haben es schwer, das Publikum zu binden. Mit dem Rückgang der Medienvielfalt, den Schwierigkeiten in der Finanzierung und dem schwindenden Ausbildungsniveau steht der Journalismus ganz allgemein vor grossen Herausforderungen. Die Medienhäuser versuchen Gegensteuer zu geben und bauen ihre Online-Kanäle aus, die Leserinnen und Leser (resp. Scroller und Scrollerinnen) der jungen und jüngeren Generationen wollen für die Inhalte aber nichts bezahlen und haben oftmals ein Manko in der eigenen Medienkompetenz. Das Dilemma: Wie sollen die Kommunikationsabteilungen nach aussen senden, wenn die Multiplikatoren immer weniger werden? In diesem Kontext gewinnt die Unternehmenskommunikation – insbesondere die interne und integrierte Kommunikation – enorm an Bedeutung.

## Die Unternehmenskommunikation wird zum zentralen Kommunikations-Hub

Wir stehen mitten in diesem grossen Wandel der Kommunikationswelten. Unternehmen und Verwaltungen finden nur schwer Wege, ihre Botschaften über unabhängige Medien zu vermitteln. Somit liegt es nahe, dass es die Unternehmen und Verwaltungen selbst tun. Sie werden zu eigentlichen «News-Agencies». Wir empfehlen, die unternehmenseigenen Kanäle neu zu positionieren.

Der schweizerische Verband für interne und integrierte Kommunikation (SVIK) beobachtet das Umfeld seit Jahren und stellt fest, dass weitere Massnahmen zur Festigung der internen und integrierten Kommunikation und zur Unterstützung der In-House-Fachleute nötig sind. Vor allem in der Aus- und Weiterbildung für Praktiker und Praktikerinnen aber auch für das Selbstverständnis der Berufstätigen innerhalb des Betätigungsfelds «Unternehmenskommunikation, Organisationskommunikation» in gesamter Breite. Auf diesen Gebieten wird der SVIK in den kommenden Jahren verstärkt aktiv.

Der SVIK vereint Fachleute, die das Bindeglied zwischen allen Ebenen eines Unternehmens aber auch zur Kundschaft, zur Bevölkerung, zu Verbänden und der Politik sind. Interne und externe Kommunikation verschmelzen heute zur integrierten Kommunikation. In der Kommunikation innerhalb eines Betriebs oder einer Verwaltung schaffen diese Fachleute die nötige Transparenz, fördern den Dialog und stärken das Wir-Gefühl der Mitarbeitenden. Die Unternehmenskommunikation fördert aber – wenn immer möglich – die Gegenseitigkeit, die Vergleichbarkeit und das Gemeinwohl der Belegschaft. Das ist der Dünger für Produktivität und Effizienz. Damit löst sich die Unternehmenskommunikation endgültig von den Ansätzen herkömmlicher

Öffentlichkeitsarbeit und Meinungssteuerung. An erster Stelle stehen seither die Förderung von Leistungsbereitschaft, Produktion, Zuverlässigkeit und Effizienz.

Gerade in Zeiten des Wandels, im Change-Prozess, müssen die Kommunikationsabteilungen den Unsicherheiten begegnen und die Unternehmenskultur festigen. Motivierte und informierte Mitarbeitende tragen massgeblich zum Erfolg und zur Innovationskraft eines Unternehmens bei. Und sie sind die Botschafter und Imageträger nach aussen. Extern wird die unternehmenseigene «News-Agency» zur verlässlichen Quelle für Kerninformationen, denn der zentrale, unternehmenseigene Kommunikations-Hub (mit seinen Ablegern auf den sozialen Kanälen) hält den Fake-News und den Fantasien der künstlichen Intelligenz stand.

### Bedeutung der integrierten Kommunikation so gross wie nie zuvor

Die Kommunikationsabteilungen entwickeln ein neues Sendebewusstsein: Die Unternehmenskommunikation hat heute nicht mehr nur unterstützende Funktion, sondern schafft den strategischen Erfolgsfaktor im Wandel der Medienlandschaft.

Die Bedeutung der internen und integrierten Kommunikation in Schweizer Unternehmen ist so gross wie nie zuvor. Sie schafft Vertrauen, fördert die Unternehmenskultur und ermöglicht ein konsistentes Auftreten – nach innen wie nach aussen.

Wir sind stolz darauf, im Schweizerischen Verband für interne und integrierte Kommunikation (SVIK) die Fachleute der modernen Unternehmenskommunikation der Schweiz zu verbinden, zu beraten und mit der «Goldenen Feder» die Qualität auf das Podium zu heben.

### SVIK-Themen 2024: ein weiteres aktives Jahr

Das «Radiohören» wird heute von vielen Zeitgenossen in Frage gestellt; ähnlich geht es der internen und integrierten Information & Kommunikation. Im Internet- und Social Media-Zeitalter finden viele ihren eigenen Zugang zu betrieblichen Informationen. Wie aber besonders die Covid-Phase gezeigt hat, wird besonders in angespannten und dann in Krisenphasen intern kommunikativ einiges notwendig. Erstens mindestens ein zuverlässiger Kanal für die betrieblichen und überlebenswichtigen Informationen sowie – zweitens – mindestens für die notwendige betriebliche Koordination. Das haben viele Organisationen, die vor Covid sämtliche möglichen Medien und Kanäle bespielt haben, bitter erfahren und dann korrigieren müssen.

Betrieblich relevante Meldungen gehören ins Netzwerk der internen und integrierten Information und Kommunikation. Auf jeden Fall sollten Organisationen dafür sorgen, dass heikle Informationen nicht unter den Teppich gekehrt werden. Betriebsjournalismus ist dabei für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung das fachlich prädestinierte Beratungsgremium und für die Belegschaft die zuverlässige Quelle.

Information und Kommunikation übertönt heute ständig Fachlich- und Wissenschaftlichkeit. Zu viele divergierende Studien über allzu unterschiedliche Kanäle schwächen Fakten. Aber auch die Praxis muss sich Kritik gefallen lassen. Viele der im abgelaufenen Jahr in die Medien geratenen Fälle zeigen in frappanter Weise, wie die Regeln der Betriebskommunikation vielerorts verballhornt werden. Gerade grosse Unternehmen und auch Verwaltungen lassen «Fingerfertigkeit» vermissen. Zwischen zu viel und zu wenig, ungefiltert und gefiltert, unerklärt und erklärt, unbegründet und begründet, semantisch verbrämend und argumentativ dialektisch bestehen zu oft Welten. Wen wundert's, dass der Bürger nur noch das hört und sieht, was ihm auch behagt. Mit Realitätssinn hat das nichts mehr zu tun.

## SVIK-Fokusstellen: Effizient mit professioneller Kommunikation

Professionelle Information und Kommunikation beginnt nicht mit PR. Sich gegenseitig auf die Schultern klopfen, Preise verleihen und in allen Kommunikationskanälen Kompetenz zelebrieren, entspricht der Claqueur-Mentalität. Von den grossen IT-Firmen alles unkritisch vorgesetzt zu erhalten und sich anzupassen, ist effizienzschwächend. Allein die Zeit, die wir persönlich vergeuden, um uns ständig mit neuen System- und Gestaltungselementen vertraut zu machen, müsste uns alle eigentlich zum Widerstand gegen Google, Windows, Apple und Amazon veranlassen.

Auch Mitarbeiter- und Kundenumfragen sind wunderbare Zeitverschwendungen. Dabei sind grosse Organisationen «weltmeisterlich»: Sie fragen eigentlich nur nach den positiven Punkten; die kritischen Aspekte werden weder beantwortet noch behoben. Nach mehreren stark verspäteten Flügen erhalten Sie beispielsweise von SWISS keine Entschuldigung, sondern eine 10-Minuten-Umfrage.

## SVIK-Aktivitäten im Jahr 2024

Wie in den Vorjahren unterteilen sich die Aktivitäten des SVIK für Mitglieder und Fachinteressierte in

- Veranstaltungen in Präsenz- und Digitalform (Beispiel: SVIK-Rating, Fachmeetings in der Westschweiz usw.)
- Veranstaltungen für Organisationen, die meist massgeschneidert angeboten werden (z.B. Schulen, Firmen, Fachverbände usw.)
- Fach-/Branchen-Informationen in Print- und Digitalform (z.B. SVIK-Relations, SVIK-Newsletter)
- Individuelle Studien- und Positionsberatungen (z.B. für Studenten in Unternehmenskommunikationsfächern usw.)

Der Verband setzt selber grossen Wert auf die Datenverwaltung (Finanz- und Rechnungswesen, CRM, Ablage, Archivierung usw.) und eine complianceorientierte Organisation. Dabei zeigt sich aber auch immer wieder, dass der Teufel im Detail liegt. Dafür lässt sich der Verband auch von professionellen Controllern prüfen.

## Berichtsjahr 2024 – kurz festgehalten

### Aktive Mitglieder und Followers

Der Verband besteht aus 174 aktiven Einzel-, 91 Kollektiv- und 21 Ehrenmitgliedern. Dazu gesellen sich 550 Followers.

### Vorstand

Der Vorstand besteht aus 8 Mitgliedern. Sie teilen unter sich die Verbandsaktivitäten in der deutschen, französischen und italienischen Schweiz. Im abgelaufenen Jahr hat Gundekar Giebel das Präsidium von Daniel Ambühl übernommen.

### Fachkommission

Die Fachkommission unter der Leitung von Daniel Ambühl besteht seit fünf Jahren aus Experten und Expertinnen aus den Fachgebieten Unternehmenskommunikation, Marketing, Werbung und Medien.

## Mehrsprachigkeit

Der Verband pflegt die schweizerischen Landessprachen Deutsch, Französisch und Italienisch. Im weitem ist er auf dem internationalen Parkett in Englisch tätig.

## SVIK-Rating und die Awards 2024: Ergebnisse

Das seit 81 Jahren durchgeführte SVIK-Rating (anfänglich SVIK-Grand Prix genannt) zeigt im 2024 aus den zahlreichen Eingaben folgende Spitzenergebnisse:

### Kategorie 1a: Unternehmenszeitschriften und -publikationen (Print und digital)

- Gold: KSB – Das Gesundheitsmagazin für den Kanton Aargau, 2023/2024
- Silber: Ein bewährtes System einfach erklärt, Bundesamt für Sozialversicherungen, 2023
- Bronze: Jahresbericht 2023, Amt für Justizvollzug, Kanton Bern
- Sonderpreis: «hotelrevue», Bern

### Kategorie 1b: Mitarbeiterzeitschriften und -publikationen (Print und digital)

- Gold: LOOK! – Mitarbeitermagazin der Bell Food Group
- Silber: reflexe – Das Mitarbeitermagazin der Kantonsspital Baden AG
- Bronze: echos – Journal d'entreprise de la Vaudoise Assurance
- Sonderpreis: INFO – Mitarbeitendenmagazin der Polizei Kanton Solothurn

### Kategorie 2: Texte aus der Unternehmenskommunikation

- Gold: Goran Mijuk, «Familienbande», Novartis, Magazin Live, 2024
- Silber: Adriana Niklaus, «Die wahren Schätze des Lebens», Stiftung GEWA, Magazin Gewag 46/2024
- Bronze: Roland Eggspühler, «Leider nur Konjunktiv», Luzerner Kantonalbank, Magazin Fүүrschtei. September 2023

### Kategorie 3: Visuals und Video

- Gold: «Family Ties», A Film by Goran Mijuk and Nicolas Heitz, A Novartis Production, 2024
- Silber: «Heiligenschein», Kantonsspital Baden, Fotograf Charly Hug

### Kategorie 4: Digitale Kanäle

- Gold: «Loop», App und Intranet der Tertianum Gruppe, Schweiz

### Kategorie 5: Konzepte und Strategien

- Sonderpreis: Nouvelle stratégie d'entreprise, groupe-e

### Kategorie 6: Events

- Die Eingaben entsprachen nicht den in der Rating-Ausschreibungsbroschüre enthaltenen Anforderungen für eine Eingabe in dieser Kategorie. Die Jury hat deshalb in dieser Kategorie keine Preise verliehen.

### Kategorie 7: Campaigning

- Gold: «Drupa», Internal Communication Campaign, BOPST
- Gold: «WOOOHO!, Cybersecurityyy!», TERRITORY x DHL Group
- Gold: «Tag der Pflege 2024», Tertianum Gruppe, Schweiz
- Silber: «Unternehmenskompass», Tertianum Gruppe, Schweiz

## Kategorie 8: SVIK-Autor-/Wirtschaftsjournalist 2024

- Die Auszeichnung «Wirtschaftsjournalist 2024» ging an Reto Lipp, Wirtschaftsjournalist beim Schweizer Radio und Fernsehen (SRF).

## «SVIK-Kommunikator des Jahres 2024»

- Diese Auszeichnung ging an alt Bundeskanzler Walter Thurnherr.

## SVIK und fachliche Forschung/Zusammenarbeit

Seit 2019 verfügt der SVIK über eine Forschungsstelle für die berufliche Aus- und Weiterbildung in Unternehmenskommunikation. Das Ziel ist es, in den nächsten zwei Jahren ein Aus- und Weiterbildungsangebot anzubieten. Dazu werden regelmässig auch Kontakte zu anderen Fachverbänden sowie Ausbildungsstätten und Forschungsstellen gepflegt.

## SVIK und Information sowie Kommunikation

### SVIK-Relations

Die SVIK-Relations befassen sich mit der Unternehmenskommunikation und sprechen die damit zusammenhängenden Fachgebiete an.

### SVIK-Newsletter

Im 2024 veröffentlichte der SVIK sechs Newsletters. Darin orientiert der Fachverband die Branche über Fachliches, Politisches und Mediales.

### SVIK-Medienmitteilungen

Mit zwei Medienmitteilungen orientierte der SVIK die Medien über das SVIK-Rating 2024.

### SVIK-Fachauskünfte und Studienbegleitungen

Mit insgesamt 56 mündlichen und schriftlichen Kontakten erteilte der Fachverband Mitgliedern, Followern, Studenten und Medienleuten Auskünfte über die Unternehmenskommunikation. Verschiedene mediale Verhalten administrativer und öffentlicher Stellen ergaben besondere Diskussionspunkte. Wobei sich Dokumentations- und Transparenzthemen in besonderer Weise häuften.

## 5 Internationale Zusammenarbeit

### 5.1 FEIEA

Seit 2020 sind die Arbeiten im FEIEA-Office in Lissabon vollständig zum Erliegen gekommen. Dennoch konnte der FEIEA-GP im 2023 durchgeführt werden. Zudem fand ein von der Fachwelt aufmerksam verfolgtes Internet Seminar mit Show-Cases statt.

Bisher ist es der Präsidentin der FEIEA nicht gelungen, zusammen mit dem Executive Committee und dem Council die hängigen Geschäfte vollständig abzuarbeiten. Rechtliche und personelle Gründe spielen dabei eine nicht zu unterschätzende Rolle. Die FEIEA wird ab 2025 wieder über funktionierende Länderververtretungen und einen Rechtssitz verfügen.

## 5.2 FEIEA-Mitarbeit

Gegenwärtig vertreten der SVIK-Präsident und die Generalsekretärin den SVIK im FEIEA-Council. In der FEIEA-GP-Jury vertritt Joachim Tillessen und ab der GV 2024 Natascia Valenta den SVIK.

## 6 Finanzen

### 6.1 Bilanz

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung CHF
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>32'343.38</b>	<b>32'243.29</b>	<b>100.09</b>
Post	898.96	1'658.66	-759.70
Bank CS Kontokorrent	25'959.42	30'254.63	-4'295.21
Debitoren	5'485.00	330.00	5'155.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>32'343.38</b>	<b>32'243.29</b>	<b>100.09</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>8'311.35</b>	<b>6'815.80</b>	<b>1'495.55</b>
Kreditoren	6'761.35	5'302.40	1'458.95
Passive Rechnungsabgrenzung	1'550.00	1'513.40	36.60
<b>Eigenkapital</b>	<b>24'032.03</b>	<b>25'427.49</b>	<b>-1'395.46</b>
Verbandsvermögen	25'427.49	18'248.73	7'178.76
Jahresgewinn	-1'395.46	7'178.76	-8'574.22
<b>Total Passiven</b>	<b>32'343.38</b>	<b>32'243.29</b>	<b>100.09</b>



## 6.2 Erfolgsrechnung

	1.1. - 31.12.2024 CHF	1.1. - 31.12.2023 CHF	Veränderung CHF
Mitgliederbeiträge Firmen	17'990.00	24'090.00	-6'100.00
Mitgliederbeiträge Private	3'375.00	3'520.00	-145.00
Veranstaltungen	8'040.00	11'793.96	-3'753.96
Diverse Erlöse/Sponsoring	5'000.00	5'000.00	0.00
<b>Ertrag</b>	<b>34'405.00</b>	<b>44'403.96</b>	<b>-9'998.96</b>
SVIK-Relations	7'913.85	931.10	6'982.75
Veranstaltungen	8'158.30	14'391.50	-6'233.20
Internetauftritt	661.25	694.05	-32.80
Verbandsbeiträge FEIEA	1'178.76	1'200.00	-21.24
Spesen Vorstand/Regionalgruppen	2'721.40	2'089.95	631.45
Verwaltungsaufwand	13'810.40	16'016.45	-2'206.05
Projekt Ausbildungsstudie	1'356.50	1'902.15	-545.65
<b>Aufwand</b>	<b>35'800.46</b>	<b>37'225.20</b>	<b>-1'424.74</b>
Jahresgewinn	-1'395.46	7'178.76	-8'574.22

## 6.3 Revisionsbericht (Eingeschränkte Revision 2024)



### Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des

Schweizerischen Verbands für interne und integrierte Kommunikation (SVIK), Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Schweizerischen Verbands für interne und integrierte Kommunikation (SVIK) für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Muri b. Bern, 15. September 2025

Schönenberger Die Treuhänder AG

15. Sep. 2025



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribblo.com

Alexandra Heugenhauser  
Zugelassene Revisorin  
Leitende Revisorin

Beilage: Jahresrechnung

15. Sep. 2025



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht  
Signiert auf Skribblo.com

Mike Gimmel  
Zugelassener Revisionsexperte

Die Treuhänder  
Die Informatiker  
Die Immobilienverwalter  
Die Heimkompetenz

Schönenberger  
Die Treuhänder AG

Belpstrasse 4  
CH-3074 Muri b. Bern

Elfenstrasse 19  
CH-3006 Bern

T +41 31 950 88 88  
info@schoenbe.ch  
schoenbe.ch



## 6.4 Revisionsvorgehen

- Auftragsrevision

Schönenberger Die Treuhänder AG, Muri b. Bern

Schönenberger Die Treuhänder AG hat im Geschäftsjahr 2024 kein Controlling, aber eine eingeschränkte Revision nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision durchgeführt.

Der SVIK hält an einem professionellen Controlling fest und sorgt für eine fachlich einwandfreie Revision. Trotz Mehrkosten verzichtet er auf eine einfache Verbandsprüfung durch Mitglieder, so wie es das Gesetz eigentlich ermöglicht.

## 7 Vorstand und Exekutivkomitee

### 7.1 Vorstand (bis GV 2024)

- Präsident Daniel L. Ambühl, Bern
- Generalsekretärin Marlen Horber, Niederscherli
- Pressesprecher Gundekar Giebel, Steffisburg
- ComWave & FEIEA-GP Joachim Tillessen, Olten
- Aus- und Weiterbildung Kurt Graf, Huttwil
- Beisitzer Frank Wettstein, Boll
- Regionalgruppen Deutschschweiz: vakant  
Suisse romande : Doron Allalouf und Isabelle Peillon, Genf  
Ticino: Natascia Valenta, Lugano

### 7.2 Exekutivkomitee 2024

- SVIK-Office Daniel L. Ambühl, Bern
- SVIK-Konferenzen Daniel L. Ambühl, Bern und Marlen Horber, Niederscherli
- SVIK-ComWave Joachim Tillessen, Olten
- SVIK-Rating-Jury Daniel L. Ambühl, Bern
- Social Media Gundekar Giebel, Steffisburg
- Internet und Newsletter Internetgalerie
- SVIK-Relations SVIK-Redaktionskommission
- Finanz- und Rechnungswesen SVIK-Office
- Controlling Schönenberger Die Treuhänder AG, Muri b. Bern
- Sponsoring und Insertionen vakant
- Übersetzungen Französisch Christian Fessard, Choëx VS
- Übersetzungen Italienisch Natascia Valenta, Lugano TI
- Korrektorat und Lektorat Claudia Struchen, Bern

### 7.3 Fachrat

- Fachratszusammensetzung Der Fachrat ist aufgebaut. Die Namen werden mit der ersten offiziellen Publikation der Ergebnisse veröffentlicht.

## 8 SVIK-Publikationen 2024

- SVIK-Relations und Rating-Rapport (nächste Ausgabe 2025-1)
- SVIK-Newsletter (7 Ausgaben im 2024)

## 9 SVIK-Sponsoren 2024

Folgende Unternehmen und Institutionen unterstützten das Rating 2024 mit namhaften Beträgen und/oder Sachleistungen. Ohne diese könnte das reichhaltige SVIK-Programm nicht durchgeführt werden. Deshalb geht ein grosser Dank an:

- Erwin-Blaser-Stiftung (SVIK-Awards)
- Faber-Castell (SVIK-Rating)
- Grafiksponsor: Noe Romano (SVIK-Relations)
- Internetgalerie AG (SVIK-Internet und SVIK-Newsletter)
- KV Seminare Bern (SVIK-Rating)
- Papyrus Schweiz weckt mit Papier Emotionen. Deshalb gehört die richtige Papierwahl zu den Primäraufgaben der Unternehmenskommunikation und des Marketings. [www.papyrus.com](http://www.papyrus.com) (SVIK-Relations und SVIK-Rating)
- Drucksponsor: Merkur Druck AG, Langenthal
- Übersetzungssponsor Französisch: Christian Fessard, Choëx (SVIK-Newsletter und Relations)
- Übersetzungssponsor Italienisch: Natascia Valenta, Lugano (SVIK-Newsletter und Relations)
- WKS KV-Bildung (SVIK-Hearings)
- Location Sponsor: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNWS (SVIK-ComWave und SVIK-Awards)

Der SVIK|ASCI-Vorstand

Bern, 25. Juni 2025/18. September 2025



Präsident des SVIK: Gundekar Giebel



Generalsekretärin des SVIK:



Präsident past des SVIK und Geschäftsführer: Daniel L. Ambühl